

Große Chance für die Region

Stadt Mechernich und Dienstleistungsgenossenschaft Eifel DLG eG laden mit Unterstützung der VR-Bank Nordeifel eG zum Unternehmerabend ins Rathaus ein - Dienstleistungsgenossenschaft Eifel bündelt Wissen und Strategien gegen den Fachkräftemangel Mechernich - Beim „Demografie Exzellenz e.V.“ in Kooperation mit dem Bundesverband Deutscher Unternehmensberater BDU e.V. hat man das Potenzial der Dienstleistungsgenossenschaft Eifel DLG eG schon erkannt: Der Zusammenschluss von 39 Unternehmen der Nordeifel - darunter bislang sieben Arbeitgeber aus dem Mechernicher Stadtgebiet - auf Initiative der VR-Bank Nordeifel eG, wurde mit dem Demografie Exzellenz Award 2016 in der Kategorie „arbeiten und glücklich leben“ ausgezeichnet. Nun wollen die Stadt Mechernich

und die Dienstleistungsgenossenschaft Eifel DLG eG noch mehr Unternehmen in Mechernich dafür begeistern, ihr „Schicksal“ im Hinblick auf die neuen Herausforderungen vor allem in Sachen Gesundheitsmanagement und Digitalisierung selbst in die Hand zu nehmen. Sie laden daher gemeinsam zu einem Abend am Donnerstag, 11. Mai, um 18 Uhr, in den Ratssaal im Mechernicher Rathaus ein. Kräfte bündeln und ein gemeinsames Angebot schaffen: Das ist das Konzept der Dienstleistungsgenossenschaft Eifel DLG eG, der sich bereits zahlreiche Unternehmen aus der Eifler Region angeschlossen haben, um die regionale Infrastruktur auszubauen. Verschiedene Referenten werden berichten, wie es den DLG-Mitgliedern gelingen kann, sich zukunftsfristig aufzustellen. Die

Dienstleistungsgenossenschaft Eifel DLG soll ihre Mitglieder wirtschaftlich und sozial fördern und damit die Infrastruktur der Region nach vorne bringen. „Hier geht es um die Menschen - als Mitarbeiter und als Leistungsträger“, sagte Bernd Altgen, Vorstandsvorsitzender der VR-Bank Nordeifel eG, anlässlich der Gründung. Ein besonderes Augenmerk liege daher auf dem Thema „Resilienz“. Mit Resilienz wird die innere Stärke eines Menschen bezeichnet, Konflikte, Misserfolge, Niederlagen, Lebenskrisen oder traumatische Erfahrungen zu meistern. Einzelne Unternehmen haben clevere Strategien für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf entwickelt, andere professionelle Tools für die Personalführung, ein anderes arbeitet mit innovativen digitalen Systemen. In der DLG eG geht es darum, dieses Wissen zu

bündeln. Um die Arbeitgeber der Region zukunftsfristig aufzustellen, sollen die Themen der Zukunft gemeinsam angepackt werden. Zu den relevanten Themen, die an diesem Abend angesprochen werden, gehören Personalführung, Chancengleichheit und Diversität, Gesundheit, Wissen und Kompetenz sowie Digitalisierung. Die Dienstleistungsgenossenschaft koordiniert und organisiert die Leistungen der Mitglieder und schafft einen Pool an Ressourcen. Davon profitieren Arbeitgeber und können ihren Mitarbeitern professionelle Leistungen bieten: Ideen und erfolgreiche Konzepte für die Personalführung, Lernangebote für die Führungskräfte-Entwicklung (digital und vor Ort), innovative Lösungen im Gesundheitsbereich, Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch professi-

AUS RATHAUS UND BÜRGERSCHAFT

onelle Unterstützung rund um die Kinderbetreuung, bei der Pflege und in speziellen Lebenssituationen. „Diesen Abend sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen, die DLG ist eine große Chance für die Region“, sagt Mitorganisator Ralf Claßen, Kämmerer der Stadt Mechernich. Die Stadt Mechernich zählt zu den Gründungsmitgliedern der DLG. Mitglieder aus dem Mechernicher Stadtgebiet sind darüber hinaus die Unternehmen Heinen, L'homme, Weishaupt und Partner Steuerberater Partnerschaft, Sozialwerk Communio in Christo, Eifel-Therme Zikkurat, Spedition Berners, Agentur ProfiPress, Sportwelt Schäfer und Vieten Immobilien. Im Aufsichtsrat der DLG sind neben VR-Bank-Vorstandsvorsitzendem Bernd Altgen auch Franz-Peter Schäfer sowie der in Mechernich beheimatete Kreisgeschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Euskirchen, Rolf Klöcker, vertreten.

Insgesamt 150 Mechernicher Unternehmen wurden zum DLG-Abend am 11. Mai eingeladen. Wer darüber hinaus teilnehmen



Die renommierte Expertin Prof. Dr. Jutta Rump und VR-Bank-Chef Bernd Altgen bei einem der früheren Unternehmerabende im Mechernicher Rathaus. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

möchte, kann sich mit einer formlosen E-Mail an dlg-eifel@vr-banknordeifel.de anmelden. Bereits in den vergangenen Jah-

ren haben die Stadt Mechernich und die VR-Bank Nordeifel eG erfolgreich Unternehmerabende mit exzellenten Gastrednern durch-

geführt, die stets auf eine begeisterte Resonanz bei den Teilnehmern stießen.

pp/Agentur ProfiPress